

statistik.aktuell

Ausländische Einwohnerinnen und Einwohner in Frankfurt am Main - Veränderung im 1. Halbjahr 2016

Ausländische Bevölkerung leicht gestiegen

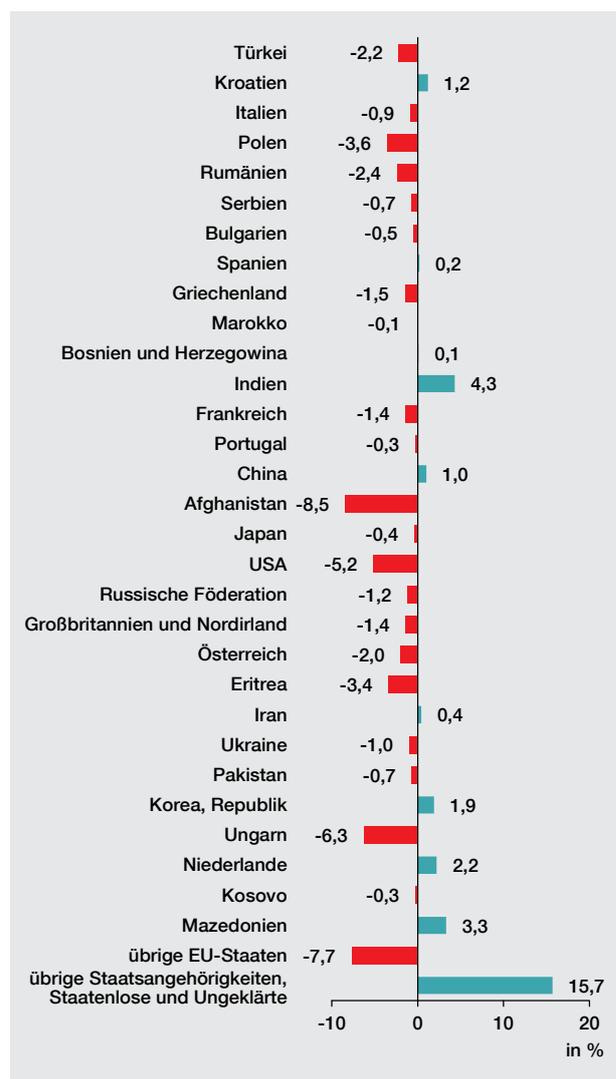
Das anhaltende Bevölkerungswachstum der Stadt spiegelt sich auch in der Anzahl der Ausländerinnen und Ausländer wider. Von den insgesamt 727.232 zum 30. Juni 2016 mit Hauptwohnung gemeldeten Einwohnerinnen und Einwohnern haben 209.030 eine ausländische Staatsangehörigkeit. Das sind 1.698 Personen mehr als zu Jahresbeginn, ihr Anteil erhöhte sich damit um 0,1 Prozentpunkte auf nun 28,7 Prozent.

Registerbereinigungen im ersten Halbjahr

Aufgrund von Registerbereinigungen im Nachgang der Wahlen zur Kommunalen Ausländerinnen- und Ausländervertretung (KAV) ist der Bevölkerungszuwachs auf etwa ein Drittel des Vorjahreswertes zurückgegangen. Insgesamt wurden rund 3.600 Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit von Amts wegen abgemeldet, da sie, ohne die Frankfurter Meldebehörde zu informieren, verzogen sind.

Vor allem aus den meisten EU-Staaten sowie den USA und Afghanistan leben jetzt weniger Menschen in der Stadt. Heute sind es mehr aus Indien, Mazedonien, den Niederlanden und Korea. Die höchsten Zuwächse finden sich in der Kategorie „übrige Staatsangehörigkeiten“. Bei Ihnen dürfte es sich überwiegend um in Frankfurt aufgenommene Flüchtlinge und Asylbewerber handeln, für die bis zur Vorlage des erforderlichen Nachweises der Staatsangehörigkeiten diese als „ungeklärt“ im Melderegister eingetragen wird. Br, pg

Bevölkerungsentwicklung der Ausländerinnen und Ausländer im 1. Halbjahr 2016



Ausländerinnen und Ausländer mit Hauptwohnung in Frankfurt a. M. am Jahresende 2015 und am 30. Juni 2016

Staat	Stand 31.12.2015 insgesamt	Veränderung 1. Halbjahr 2016	Stand 30.06.2016			
			insgesamt	darunter Frauen in %	darunter im Alter von	
					u. 18 Jahre	60 Jahre u.ä.
Türkei	26 735	-575	26 160	49,5	1 166	5 570
Kroatien	15 053	185	15 238	47,7	954	3 605
Italien	14 827	-129	14 698	43,0	1 194	2 940
Polen	13 931	-508	13 423	47,6	1 505	961
Rumänien	9 913	-235	9 678	45,7	1 525	286
Serbien	8 641	-63	8 578	48,3	677	2 259
Bulgarien	7 841	-42	7 799	47,8	1 364	250
Spanien	6 993	13	7 006	48,9	1 049	1 002
Griechenland	6 607	-102	6 505	47,3	403	1 735
Marokko	5 873	-7	5 866	51,0	312	904
Bosnien und Herzegowina	5 413	3	5 416	47,5	360	1 169
Indien	4 617	200	4 817	41,4	745	137
Frankreich	4 446	-62	4 384	51,3	656	457
Portugal	4 094	-12	4 082	46,9	463	629
China	3 565	34	3 599	58,7	324	127
Afghanistan	3 632	-310	3 322	38,2	662	274
Japan	3 117	-11	3 106	54,0	656	123
USA	3 165	-163	3 002	43,2	184	630
Russische Föderation	2 962	-36	2 926	68,4	219	515
Großbritannien und Nordirland	2 842	-39	2 803	41,3	183	441
Österreich	2 742	-55	2 687	47,3	140	711
Eritrea	2 421	-82	2 339	49,9	343	197
Iran	2 152	9	2 161	45,7	170	287
Ukraine	2 122	-21	2 101	69,0	152	394
Pakistan	1 957	-13	1 944	41,9	235	132
Korea, Republik	1 875	36	1 911	56,4	217	168
Ungarn	2 007	-126	1 881	50,0	170	143
Niederlande	1 554	34	1 588	43,1	218	200
Kosovo	1 488	-4	1 484	41,0	189	136
Mazedonien	1 374	45	1 419	49,8	120	289
übrige EU-Staaten	6 476	-499	5 977	54,4	556	1 001
übrige Staatsangehörigkeiten (1)	26 897	4 233	31 130	49,2	4 617	1 736
Insgesamt	207 332	1 698	209 030	48,4	21 728	29 408

(1) Einschließlich Staatenlose und Personen ungeklärter Herkunft.


STADT FRANKFURT AM MAIN

Impressum

Bürgeramt, Statistik und Wahlen

Zeil 3, 60313 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0)69 212 71555, Fax: +49 (0)69 212 36301

E-Mail: infoservice.statistik@stadt-frankfurt.dehttp://www.frankfurt.de/statistik_aktuell

Adresse

